



Deutscher Anwaltverein
Arbeitsgemeinschaft
Insolvenzrecht und Sanierung

16. Deutscher Insolvenzrechtstag

vom 03. bis 05. April 2019 im Maritim Hotel Berlin

Wissenschaft, Rechtsprechung, Praxis



Mit freundlicher Unterstützung



Vermögensschaden-Haftpflichtversicherung
für Insolvenzverwalter



Mittwoch, 03. April 2019

🕒 19.00 Uhr

Begrüßungsabend im Maritim Hotel Berlin



Dinner Speaker:
John C. Kornblum, ehemaliger Botschafter der USA in Deutschland,
Berlin

Für die freundliche Unterstützung danken wir 

🕒 19.30 Uhr

Vorabendtreff der Arbeitsgruppe Junge Insolvenzrechtler

im Restaurant „Joseph Roth Diele“, Potsdamer Str. 75, 10785 Berlin

Donnerstag, 04. April 2019 (vormittags)

🕒 09.15 bis 09.30 Uhr

Eröffnung



Jörn Weitzmann, Rechtsanwalt
Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft Insolvenzrecht
und Sanierung im Deutschen Anwaltverein,
Hamburg

🕒 09.30 bis 10.00 Uhr

Begrüßung



Christiane Wirtz,
Staatssekretärin im Bundesministerium der Justiz & für Verbraucherschutz,
Berlin

🕒 10.00 bis 11.00 Uhr

Neueste Rechtsprechung des IX. Senats des BGH



Prof. Dr. Godehard Kayser,
Vors. Richter des IX. Senats am BGH,
Karlsruhe

🕒 11.00 bis 11.30 Uhr

☕ Kaffeepause

🕒 11.30 bis 11.45 Uhr

Verleihung der Ehrenmitgliedschaft in der Arbeitsgemeinschaft Insolvenzrecht & Sanierung an Frau Marie-Luise Graf-Schlicker, Ministerialdirektorin a.D. des Bundesministeriums der Justiz und für Verbraucherschutz, Berlin

Laudatio: Horst Piepenburg, Rechtsanwalt, Düsseldorf

🕒 11.45 bis 12.45 Uhr

Was kann das Insolvenzrecht leisten – Effektivitätsgrenzen und Schnittstellen



Prof. Dr. Christoph Thole,
Universität zu Köln

🕒 12.45 bis 14.00 Uhr

🍴 Mittagspause



Donnerstag, 04. April 2019 (nachmittags)

🕒 14.00 bis 17.00 Uhr

Workshop I: Störfallbetriebe in der Insolvenz: Drohende Katastrophe trifft Massearmut! – der öffentlich-rechtliche Vertrag als ein Weg der Lösung

Impulsreferat:



Dr. Peter C. Minuth,
Rechtsanwalt, M.A. Econ (USA),
Düsseldorf

Podium:

Prof. Dr. Martin Dippel, Rechtsanwalt, Paderborn
Wilhelm Osterholt, Dezernat Umweltschutz, Bezirksregierung Münster

Moderation: Jörg Sievers, Rechtsanwalt, Greifswald

→ (15.30 bis 16.00 Uhr Kaffeepause)

🕒 parallel

Workshop II: 20 Jahre Restschuldbefreiung – Zukunftsperspektiven und Thesen zum Reformbedarf

Impulsreferat:



Prof. Dr. Hugo Grote,
Hochschule Koblenz, RheinAhrCampus,
Remagen

Podium:

Alexander Bornemann, Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz, Berlin
Susanne Brenner, Dipl.-Rechtspflegerin (FH), Insolvenzverwalterin, Stuttgart
Ulrich Jäger, Assessor, Seghorn Inkasso GmbH, Bremen
Jochen Waltenberger, Richter am Amtsgericht, Kaiserslautern
Michael Weinhold, Beratungsstelle ISKA, Nürnberg

Moderation:

Kai Henning, Rechtsanwalt, Dortmund
Hildegard Allemann, Rechtsanwältin, Köln

Melden Sie als Teilnehmer Ihre These(n) vorab an unter der E-Mail:
ThesenRestschuldbefreiung@arge-insolvenzrecht.de

→ (15.30 bis 16.00 Uhr Kaffeepause)



Über die Ergebnisse der Workshops gibt es weiterhin eine aktuelle Berichterstattung, die den Teilnehmern zeitnah online zur Verfügung gestellt wird.



⌚ parallel

Workshop III: Banken und Großgläubiger als Entscheider über die Anordnung oder Ablehnung der Eigenverwaltung – Kriterien zur Positionierung und Strategien zur Verfahrenssteuerung

Impulsreferate:



Prof. Dr. Stephan Madaus,
Universität Halle-Wittenberg



Dr. Benjamin Webel,
Richter am Amtsgericht,
Ulm

Podium:

Dr. Karl Beck, Commerzbank AG, *Frankfurt am Main*

Dr. Thomas Hoffmann, Rechtsanwalt, *Frankfurt am Main*

Dr. Wencke Mull, Atradius Credit Insurance N.V., *Köln*

Moderation: Dr. Hubert Ampferl, Rechtsanwalt, *Nürnberg/München*

→ (15.30 bis 16.00 Uhr Kaffeepause)

⌚ parallel

Workshop IV: Datenschutz im Insolvenzverfahren und in den Insolvenzbekanntmachungen

Impulsreferate:



Prof. Dr. Hans-Ulrich Heyer,
Stv. Direktor des Amtsgerichts,
Oldenburg



Michael Kamps,
Rechtsanwalt,
Köln

Podium:

Dr. Dirk Andres, Rechtsanwalt, *Düsseldorf*

Praxedis Möhring, Richterin des IX. Senats am BGH, *Karlsruhe*

David Schweizer, Referent beim Landesbeauftragten für den Datenschutz
und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg, *Stuttgart*

Moderation: Dr. Anne Deike Riewe, Rechtsanwältin, *Köln*

→ (15.30 bis 16.00 Uhr Kaffeepause)

⌚ parallel

Workshop V: Konzerninsolvenz: Abwicklung in Deutschland!

Impulsreferat:



Prof. Dr. Moritz Brinkmann,
LL.M. (McGill),
Universität Bonn

Podium:

Prof. Dr. Lucas F. Flöther, Rechtsanwalt, *Halle*

Dr. Axel Herchen, Leiter des Insolvenzgerichts, *Hamburg*

Peter Hoegen, Rechtsanwalt, *Frankfurt am Main*

Hans Joachim Weidtmann, Commerzbank AG, *Frankfurt am Main*

Moderation: Jens Lieser, Rechtsanwalt, *Koblenz*

→ (15.30 bis 16.00 Uhr Kaffeepause)



🕒 19.00 Uhr

HSBC Abend




Magazin in der Heeresbäckerei

Veranstaltungsort:

Köpenicker Straße 16 / Ecke Brommystraße, 10997 Berlin

Der Transfer mit den Bussen beginnt um 18.30 Uhr vor dem Maritim Hotel (Treffpunkt in der Hotellobby). Die Heeresbäckerei in Berlin Kreuzberg ist ein beeindruckendes Industriedenkmal an der Spree. Das Magazin im Westflügel diente seit 1890 als Speicher. Loren mit Mehl und Korn verkehrten auf Schienen zwischen Magazin und Bäckerei. Das Magazin ist im Bewusstsein seiner Historie saniert und in der Ausstattung aufgewertet. Entstanden ist ein prachtvoller Saal mit einer gehörigen Portion Charme – vielleicht der schönste in Berlin-Kreuzberg. Lassen Sie sich auch wieder überraschen von einer künstlerischen Begleitung.

Für die freundliche Unterstützung danken wir **HSBC** 

Freitag, 05. April 2019 (vormittags)

🕒 09.00 bis 10.00 Uhr

Insolvenzrechtlich relevante Rechtsprechung des BAG



Karin Spelge,
Richterin am Bundesarbeitsgericht,
Erfurt

🕒 10.00 bis 11.00 Uhr

Die Rolle des Insolvenzgerichts



Prof. Dr. Florian Jacoby,
Universität Bielefeld

🕒 11.00 bis 11.15 Uhr

Wissenschaftspreis Insolvenzrecht & Sanierung 2019

Vortrag Preisträger/in und Preisverleihung

🕒 11.15 bis 11.45 Uhr

☕ Kaffeepause

🕒 11.45 bis 12.45 Uhr

Evergreening, Zombieunternehmen und volkswirtschaftliche Effektivität



Prof. Dr. Gunther Schnabl,
Universität Leipzig

🕒 12.45 bis 14.00 Uhr

🍴 Mittagspause

🕒 12.45 bis 13.45 Uhr

Ladies Lunch

Erfahrungsaustausch von Frauen, die in Insolvenz und Sanierung aktiv sind



Freitag, 05. April 2019 (nachmittags)

🕒 14.00 bis 15.30 Uhr

Ein Blick hinter die Kulissen: Wie planbar kann bzw. sollte ein Insolvenzverfahren sein?

Podiumsdiskussion:



Kolja von Bismarck,
Rechtsanwalt,
München



Martin Horstkotte,
Richter am Amtsgericht,
Berlin



Thomas Oberle,
Rechtsanwalt,
Mannheim



Prof. Dr. Gerhard Pape,
Richter des IX. Senats am BGH,
Karlsruhe



Horst Piepenburg,
Rechtsanwalt,
Düsseldorf



Moderation:
Hendrik Wieduwilt,
FAZ, Berlin

🕒 15.30 bis 16.00 Uhr

☕ Kaffeepause

🕒 16.00 bis 17.00 Uhr

Aktuelle Rechtsprechungsübersicht

1. Teil: Arbeitsrecht

Prof. Dr. Harald Hess, Rechtsanwalt, *Mainz*

2. Teil: Steuerrecht

Dr. Klaus Olbing, Rechtsanwalt, *Berlin*

3. Teil: Vergütungsrecht

Dr. Jürgen Blersch, Rechtsanwalt, *Wiesbaden*

4. Teil: Insolvenzrecht der natürlichen Personen

Ulrich Schmerbach, Richter am Amtsgericht, *Göttingen*

Moderation: *Kai Henning, Rechtsanwalt, Dortmund*

🕒 17.00 Uhr

Ende der Veranstaltung

🕒 17.00 bis 18.00 Uhr

Mitgliederversammlung

der Arbeitsgemeinschaft Insolvenzrecht und Sanierung im DAV



Save the date 17. Deutscher Insolvenzrechtstag 2020, 25. bis 27. März 2020, Berlin



Teilnehmerinformationen:

- **Anmeldungen** Schriftlich mit dem anliegenden Anmeldeformular
oder online unter: www.anwaltakademie-events.de/1812
- **Begleitprogramm** **Mittwoch, 03. April 2019**
19.00 Uhr: Begrüßungsabend im Maritim Hotel Berlin
Kostenbeitrag: € 98,00 zzgl. 19 % MwSt. pro Person inkl. Speisen, Getränke
- 19.30 Uhr: Vorabendtreff der Arbeitsgruppe Junge Insolvenzrechtler
Kostenbeitrag: € 40,00 zzgl. 19 % MwSt. pro Person inkl. Speisen und Getränkepauschale
- Donnerstag, 04. April 2019**
19.00 Uhr: HSBC Abend
Kostenbeitrag: € 105,00 zzgl. 19 % MwSt. pro Person inkl. Speisen, Getränke, Programm
- **Fotohinweis** Wir möchten darauf hinweisen, dass bei der Veranstaltung Foto- und Video- oder
Fernsehaufnahmen gemacht werden, die gegebenenfalls veröffentlicht werden.
- **Tagungsbeitrag** **€ 490,00**
für Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft Insolvenzrecht und Sanierung /
für Mitglieder des FORUMs Junge Anwaltschaft
- € 275,00**
für Mitglieder der Arbeitsgruppe Junge Insolvenzrechtler
- € 680,00**
für Nichtmitglieder
- jeweils inkl. Registrierungsgebühr, **Tagungsunterlagen in elektronischer Form,**
Programmheft, Mittagessen, Kaffeepausen*
- Falls der Beitritt zur ARGE Insolvenzrecht und Sanierung bzw. zum FORUM Junge Anwaltschaft mit der
Anmeldung erfolgt, wird bereits der ermäßigte Tagungsbeitrag in Höhe von € 490,00 bzw. € 275,00 berechnet.*
- **Tagungsunterlagen** Die Tagungsunterlagen stellen wir in elektronischer Form bereits zwei Tage vor Beginn
der Veranstaltung auf der Homepage der Arbeitsgemeinschaft zum Download zur
Verfügung. Die Zugangsdaten erhalten Sie rechtzeitig per E-Mail. Wir veröffentlichen
die Zugangsdaten auch wieder im Programmheft.
- **Teilnahmebescheinigung** Eine Teilnahmebescheinigung nach § 15 FAO wird automatisch zugeschickt, sofern
Sie Ihre Anwesenheit (jeweils vormittags und nachmittags) bestätigt haben.
- **Veranstaltungsort** Maritim Hotel Berlin, Stauffenbergstraße 26, 10785 Berlin
- **Zimmerreservierung** Für die Teilnehmer der Tagung ist im Maritim Hotel Berlin, Tel.: 030/20 65 0,
Fax: 030/20 65 10 00 ein Zimmerabrufkontingent eingerichtet. Diese Zimmer sind
direkt im Hotel unter dem Stichwort „ARGE Insolvenzrecht 2019“ abzurufen.
Standard-EZ: € 175,00, Standard-DZ: € 190,00; Komfort-EZ: € 185,00, Komfort-DZ:
€ 200,00; Superior-EZ: € 195,00, Superior-DZ: € 210,00 jeweils zzgl. € 25,00 pro Person
Frühstück.
- **Informationen / Fragen** Veranstaltungsbüro der Arbeitsgemeinschaft Insolvenzrecht und Sanierung im DAV,
DeutscheAnwaltAkademie, Michaela Jürgens, Littenstraße 11, 10179 Berlin,
Tel.: 030/72 61 53 183, Fax: 030/72 61 53 188, Email: juergens@anwaltakademie.de



Anmeldung (1812)

16. Deutscher Insolvenzrechtstag vom 03. bis 05. April 2019

→ per Fax an 030/ 72 61 53 188 oder online unter: www.anwaltakademie-events.de/1812

Ja, ich melde mich verbindlich zur oben genannten Veranstaltung an.

- € 490,00 Mitglied der ARGE Insolvenzrecht und Sanierung / Mitglied des FORUMs Junge Anwaltschaft
- € 275,00 Mitglied der Arbeitsgruppe Junge Insolvenzrechtler
- € 680,00 Nichtmitglied
- Ich trete dem FORUM Junge Anwaltschaft bei. (Geburtsdatum: _____)
- Ich trete der Arbeitsgemeinschaft Insolvenzrecht und Sanierung im DAV bei.

(Die Mitgliedschaft in der ARGE Insolvenzrecht und Sanierung setzt die Mitgliedschaft in einem örtlichen Anwaltverein voraus.)

Auswahl Begleitprogramm:

- Ich möchte am **Mittwoch, 03. April 2019** am **Begrüßungsabend** mit ___ Begleitperson/en teilnehmen.
Kostenbeitrag € 98,00 zzgl. 19% MwSt. pro Person inkl. Speisen, Getränke, Dinner-Speech ___ Person(en) bevorzugen ein vegetarisches Menü.
- Ich möchte am **Mittwoch, 03. April 2019** am **Vorabendtreff der Arbeitsgruppe Junge Insolvenzrechtler** mit ___ Begleitperson/en teilnehmen. Kostenbeitrag: € 40,00 zzgl. 19% MwSt. pro Person inkl. Speisen und Getränke
- Ich möchte am **Donnerstag, 04. April 2019** am **HSBC Abend** mit ___ Begleitperson/en teilnehmen.
Kostenbeitrag € 105,00 zzgl. 19% MwSt. pro Person inkl. Speisen, Getränke, Programm

Auswahl parallele Workshops am 04. April 2019, 14.00 bis 17.00 Uhr:

- Workshop I:** Störfallbetriebe in der Insolvenz: Drohende Katastrophe trifft Massearmut! – der öffentlich-rechtliche Vertrag als ein Weg der Lösung
- Workshop II:** 20 Jahre Restschuldbefreiung – Zukunftsperspektiven und Thesen zum Reformbedarf
- Workshop III:** Banken und Großgläubiger als Entscheider über die Anordnung oder Ablehnung der Eigenverwaltung – Kriterien zur Positionierung und Strategien zur Verfahrenssteuerung
- Workshop IV:** Datenschutz im Insolvenzverfahren und in den Insolvenzbekanntmachungen
- Workshop V:** Konzerninsolvenz: Abwicklung in Deutschland!

Ladies Lunch:

- Ich möchte am **Freitag, 05. April 2019** am Ladies Lunch teilnehmen.

STORNIERUNG

Bitte informieren Sie uns schriftlich bis spätestens zehn Tage vor Beginn der Veranstaltung über eine etwaige Verhinderung. In diesem Fall erheben wir eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von € 21,00. Sollte uns Ihre Absage bis fünf Tage vor Beginn der Veranstaltung erreichen, ist die Hälfte der Tagungsgebühren zu zahlen. Sie zahlen die volle Tagungsgebühr, wenn uns Ihre Stornierung erst nach den genannten Fristen erreicht.

ABSAGE DURCH DEN VERANSTALTER

Wir bitten um Verständnis, dass wir uns die Absage der Veranstaltung oder Teilen davon z. B. von Absage von Referenten, Schließung von Veranstaltungsstätten oder höherer Gewalt vorbehalten müssen. Die gezahlte Teilnehmergebühr werden wir umgehend erstatten. Weitergehende Ansprüche sind, außer in Fällen vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verhaltens des Veranstalters, seinen Angestellten oder sonstigen Erfüllungsgehilfen ausgeschlossen.

Daten des Teilnehmers / Rechnungsanschrift:

NAME / VORNAME

EMAIL

(An diese E-Mail senden wir ausschließlich die Teilnahmebestätigung und Rechnung sowie weitere Korrespondenz zur Veranstaltung)

BERUF

KANZLEI / FIRMA

UST-IDNR. DES RECHNUNGSEMPFÄNGERS

STRASSE

PLZ / ORT

EINWILLIGUNGSHINWEIS NACH DSGVO

Ja, ich habe den Datenschutzhinweis www.anwaltakademie.de/media/files/cms/DS_DAV_9tQuoHc.pdf zur Kenntnis genommen und erkläre mich mit einer entsprechenden Nutzung einverstanden.

DATUM

UNTERSCHRIFT